



Angebote der Mobilitätspunkte

Die Regionalen Mobilitätspunkte zeichnen wie ein Gütesiegel diejenigen Stationen in der Region aus, die eine besondere Ausstattung für neue Mobilitätsformen bieten. Hierzu zählen vor allem **Stellplätze für Carsharing, Fahrrad- und Pedelec-Verleih Station** sowie **Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge**.

Hat ein Standort mindestens zwei dieser neuen Anforderungen erfüllt, verdient er die Marke „Regionaler Mobilitätspunkt“, dargestellt durch ein weißes „M.“ in einem blauen Kreis.

-  **Interaktives Informationsterminal**
-  **Park and Ride**
-  **Bringen – Holen – Treffpunkt für Mitfahrgemeinschaft**
-  **Informationsschalter oder Video-Reisezentrum**
-  **Ladesäule**
-  **Car-sharing oder Autoverleih**
-  **Gesicherte Fahrradabstellanlage ggf. mit Fahrradservice**
-  **Bike and Ride / Fahrradabstellanlage**
-  **ÖPNV**



Die Mobilitätspunkte der Region Stuttgart
Übersichtlich, informativ, verbindend

Mobilität in der Region Stuttgart

Das Verkehrsverhalten und die Anforderungen an Mobilität haben sich in den letzten Jahren deutlich verändert:

- Arbeitszeiten und Arbeitsorte wechseln häufiger.
- Menschen nutzen unterschiedliche Verkehrsmittel (multimodal) oder wechseln diese innerhalb einer Reise mehrfach (intermodal).
- Sie bewegen sich vielfach über die kommunalen Grenzen hinweg.
- Mehr als ein Drittel der Wege sind Freizeitwege.

Diesen Anforderungen wird der Verband Region Stuttgart gerecht und schafft mit den Regionalen Mobilitätspunkten gezielt neue Angebote.

„Pulsierende und starke Wirtschaftsräume, wie die Region Stuttgart, sind mehr denn je auf möglichst reibungslos funktionierende, intelligente Mobilitätslösungen angewiesen... Gefragt sind intelligente und nachhaltige Mobilitätsketten, mit komfortabler Kombination individueller und öffentlicher Verkehrswege.“

*Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut
Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau*

Gefördert aus Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“

Fördervorhaben von EU, Land Baden-Württemberg und Verband Region Stuttgart

Kontakt
Verband Region Stuttgart
Kronenstraße 25
70174 Stuttgart
www.region-stuttgart.org



Wegeleitsystem und Infoterminal schaffen Klarheit

Zentrales Element der Regionalen Mobilitätspunkte ist das **interaktive Informationsterminal**, das klassische und neue Mobilitätsformen verknüpft. Es ist das „Herzstück“ der Regionalen Mobilitätspunkte und bietet über einen Touch-Screen weit mehr als Fahr- und Gastinformationen in Echtzeit:

- Übersichtliche Informationen über das gesamte Verkehrsnetz der Region
- Darstellung der Angebote am jeweiligen Mobilitätspunkt
- 24-Stunden-Hotline, die individuell berät und informiert
- Städtische Informationen zu Übernachtungs- und Freizeitangeboten

Standorte, die sich als regionaler Mobilitätspunkt qualifiziert haben, werden vom VVS über deren Website und in der VVS App besonders ausgewiesen.

Jeder Mobilitätspunkt hat zudem ein **einheitliches Wegeleitsystem**. Es ist nutzerfreundlich und intuitiv aufgebaut. So kann man sich auch an unbekannteren Umsteigeplätzen schnell orientieren.



Entwurf Informationsterminal

Netzwerk der Mobilitätspunkte in der Region



Regionale Mobilitätspunkte überzeugen durch Vernetzung, Funktionalität und ihren Wiedererkennungswert.

„Durch das Gütesiegel „Regionaler Mobilitätspunkt“ wird dieses verlässliche Mobilitätsangebot sofort erkennbar. Der Mix aus öffentlichen Verkehrsmitteln und Sharing-Angeboten erleichtert den Umstieg auf das individuell passende Verkehrsmittel in jeder Situation.“

Dr. Nicola Schelling
Regionaldirektorin Verband Region Stuttgart



Entwurf Wegeleitsystem

Projektpartner und Förderungen für eine starke Region

Wichtiger Partner im Projekt des Verbands Region Stuttgart ist der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS GmbH). Er sorgt für umfassende Mobilitätsinformationen durch folgende Leistungen:

- Telefonische Mobilitätsauskunft und -beratung (24 Stunden-Betrieb)
- Konzeption der Informationsterminals, inkl. Funktionalitäten, Hardware und Software, gemeinsam mit den Kommunen



Kofinanzierungsprogramme und beteiligte Kommunen

RegioWIN

durch EU-Gelder: **2,26 Mio. EUR**
Land Baden-Württemberg: **904 TEUR**,
Verband Region Stuttgart: **716 TEUR** und
eigene Mittel der Städte Eisligen/Fils, Esslingen am Neckar, Fellbach und Ludwigsburg: **2 Mio. EUR**



Modellregion nachhaltige Mobilität

Kofinanzierung des Verband Region Stuttgart 3,2 Mio. EUR für Backnang, Böblingen, Gingen an der Fils, Göppingen, Leonberg, Leinfelden-Echterdingen, Kernen im Remstal, Sindelfingen und Waiblingen

